

Volkswirtschaftliche Kosten durch Arbeitsunfähigkeit 2007 nach Diagnosegruppen

Psychische Erkrankungen verursachten auch im Jahr 2007 im Vergleich zu anderen Diagnosegruppen die höchsten Produktionsausfälle. Diese Ausfälle betragen rund 8 Milliarden Euro. Im Vergleich zu 2002 (4,87 Milliarden) entspricht dies einer **Steigerung von rund 64 %!**

Die **Zahl der Arbeitsunfähigkeitstage**, die auf psychische Erkrankungen zurückzuführen sind, **erhöhte sich um 40%** von 34 auf 47,9 Millionen.

Produktionsausfälle und Ausfall am Bruttowertschöpfungsprodukt nach Diagnosegruppe im Jahr 2007

ICD 10	Diagnosegruppe	Arbeitsunfähigkeitstage		Produktionsausfall		Ausfall an Bruttowertschöpfung	
		Mio.	%	Mrd. €	vom Bruttonational-einkommen in %	Mrd. €	vom Bruttonational-einkommen in %
V	Psychische und Verhaltensstörungen	47,9	10,9	4,4	0,2	8,0	0,3
IX	Krankheiten des Kreislaufsystems	26,8	6,1	2,4	0,1	4,5	0,2
X	Krankheiten des Atmungssystems	58,8	13,4	5,4	0,2	9,8	0,4
XI	Krankheiten des Verdauungssystems	28,1	6,4	2,6	0,1	4,7	0,2
XIII	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	103,6	23,7	9,5	0,4	17,3	0,7
XIX	Verletzungen, Vergiftungen	54,4	12,4	5,0	0,2	9,1	0,4
alle anderen	Übrige Krankheiten	118,2	27,0	10,8	0,5	19,7	0,8
I - XXI	Alle Diagnosegruppen	437,7	100,0	40,0	1,7	73,0	3,0

Rundungsfehler

Quelle: http://www.baua.de/nn_53930/de/Informationen-fuer-die-Praxis/Statistiken/Arbeitsunfaehigkeit/pdf/Kosten-2007.pdf?